

200 Jahre Fontane

Auf Spurensuche mit Dr. Siegfried Wein
in Brandenburg

03.09.-08.09.2019



„Ich bin die Mark durchzogen und habe sie reicher gefunden, als ich zu hoffen gewagt hatte.“ (Theodor Fontane, 1819-1898). Kaum ein anderer Schriftsteller ist so eng mit Brandenburg verbunden wie Theodor Fontane. Wie kein anderer Autor hat er die Identität des Landes Brandenburg geprägt und über dessen Grenzen hinaus vermittelt. "Wenn du Reisen willst, musst du die Geschichte dieses Landes kennen und lieben", war das Credo Fontanes. Und so hat er es dann auch mit seiner Heimat gehalten. In seinen "Wanderungen durch die Mark Brandenburg" beschreibt er die Landschaften, Orte und die Menschen, denen er begegnete.

Im Jahr 2019 jährt sich Fontanes Geburtstag zum 200. Mal. Grund genug, um mit dem Kunsthistoriker Dr. Siegfried Wein auf den Spuren Fontanes durch Brandenburg zu reisen.

Dienstag, 03.09.2019 Anreise, Ortsspaziergang & Tischgespräche Ihre Fahrt führt Sie direkt in die grünen Landschaften Brandenburgs. Nach Ihrer Anreise in Lehnin lernen Sie bei einem Umtrunk Ihren Reiseleiter Dr. Siegfried Wein kennen, der Sie in den nächsten Tagen begleiten wird. Der Kunsthistoriker ist Gästeführer aus Leidenschaft, Liebhaber der Region und Fontane-Fan. Gemeinsam begeben Sie sich auf einen ersten Spaziergang durch die wald- und seenreiche Gemeinde Lehnin. Sie besuchen das 1180 gegründete Kloster, das älteste Zisterzienserkloster der Mark, welches als Hauskloster und Begräbnisstätte der Askanier eine wichtige Funktion hatte. Die frühgotische Klosterkirche ist eines der ältesten Beispiele der Backsteingotik. Nach Plünderungen im Dreißigjährigen Krieg wurde das verfallene Konversengebäude im 17. Jahrhundert zu einem Jagdschloss umgebaut und die Klosterkirche im 19. Jahrhundert wiederaufgebaut. Das Abendessen nehmen Sie gemeinsam im Hotel ein, wo Sie bei Tischgesprächen mit Dr. Wein in die Welt Theodor Fontanes eintauchen.

Mittwoch, 04.09.2019 Rheinsberg & Gut Zernikow Heute besuchen Sie Rheinsberg. Nicht nur Fontane liebte die Prinzenstadt, auch Friedrich II. verlebte hier als Kronprinz seine schönste Zeit. Nach einem Mittagsimbiss und einem kleinen Ortsspaziergang besuchen Sie das Rheinsberger Schloss. Es wurde Mitte des 16. Jahrhunderts als Wasserschloss im Renaissance-Stil erbaut und ist mit dem umliegenden Park ein wunderschönes Gesamtensemble direkt am Ufer des Grienericksees. Zum Abschluss des Tages besuchen Sie Gut Zernikow im Ruppiner Land. Große Bedeutung erhielt es 1740, als es der noch junge Friedrich II. an seinen geheimen Kämmerer Michael Gabriel Fredersdorff verschenkte. Fredersdorff verhalf dem Gut mit großem Geschick zur Blüte und selbst Fontane applaudierte, dass „aus einer Sandscholle ein wohlkultiviertes Gut“ entstand. Auf dem Gut werden Sie zum Abendessen erwartet, bevor Sie die Rückfahrt nach Lehnin antreten.

Donnerstag, 05.09.2019 Potsdam & Fontane-Archiv Heute besuchen Sie die Landeshauptstadt Brandenburgs. Potsdam gilt als eine der schönsten Städte Deutschlands. In den vergangenen 300 Jahren wandelte sich die Garnisonstadt zu einer der prächtigsten Residenzstädte Europas und ist vor allem wegen seiner Schlösser weltberühmt. Sie starten mit dem Besuch des Fontane-Archivs in der Villa Quandt am Potsdamer Pfingstberg. Hier wird der Nachlass Fontanes verwaltet und konnte beträchtlich erweitert werden. Beim anschließenden Spaziergang durch die Stadt kommen Sie an vielen Stationen vorbei, die sich in Fontanes Beschreibungen wiederfinden. Die Garnisonkirche, beschrieb er als „Hauptsehenswürdigkeit“ in den „Wanderungen“. Am Neuen Markt wohnte Karl Zöllner, einer von Fontanes Freunden aus dem Berliner literarischen Verein „Der Tunnel über der Spree“. Hier war auch Bernhard von Lepel zu Gast, mit dem Fontane 1858 die Schottlandreise unternahm, die ihn zu seinen „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ inspirierte. In Potsdam haben Sie genügend freie Zeit für eigene Erkundungen, bevor Sie im berühmten Schlosspark von Sanssouci an der Großen Fontäne dem Gedicht „Auf der Treppe von Sanssouci“ lauschen, das Fontane 1885 Adolph Menzel zum 70. Geburtstag widmete. Vorbei am Grab Friedrich des Großen und dem Ehrenhof geht es zurück nach Lehnin. Abendessen im Hotel.

Freitag, 06.09.2019 Paretz & Ribbeck Morgens geht es in die abgeschiedene Idylle der friedlichen Havellandschaft rund im Paretz. Hier genossen Königin Luise und ihre Familie alljährlich die Sommermonate. Fernab höfischer Etikette und fern vom Prunk der preußischen Residenzstadt Berlin, genossen sie hier ein bürgerliches Familienleben, das in einer Zeit tiefgreifender Veränderungen Vorbild für eine ganze Generation sein sollte. Schloss und Dorf Paretz wurden von 1797 bis 1804 von David Gilly als Sommerresidenz für den Kronprinzen Friedrich Wilhelm (III.) und seine Gemahlin Luise planmäßig angelegt und mit hohem ästhetischen Anspruch ausgeführt. Als Musterbeispiel der preußischen Landbaukunst um 1800 erfüllte es sowohl den Wunsch nach einem königlichen Landsitz als auch die Anforderungen an ein funktionierendes Bauerndorf. Zudem fügt es sich harmonisch in die weite Landschaft an der Havel ein und gehört zu schönsten Ausflugszielen Brandenburgs. Ein Rundgang durch die königlichen Wohnräume mit ihren kostbaren Möbeln, Gemälden, Grafiken und den berühmten Paretzer Papiertapeten, gibt Ihnen faszinierende Einblicke in die Lebenswelt der als unbeschwert und temperamentvoll geltenden Luise. Zum Mittag lernen Sie eine besondere Frau kennen. Sabine-Susanne Kauker begrüßt Sie in Ihrer Rosenvilla. Ihr Leben hat annähernd

so viel Risse wie ihr Haus. Und dennoch strahlen beide im Herzen Fröhlichkeit aus und werden Sie aufs herzlichste Willkommen heißen. Beim Imbiss wird Sie Ihnen einiges aus Ihrem bewegten Leben erzählen. Fluchhilfe für DDR-Bürger, Haft in Hohenschönhausen, Ausreiseantrag nach Jamaika und die Rosenvilla in Paretz, die irgendwann wieder ihre Heimat wurde. Am Nachmittag besuchen Sie Ribbeck, welches Fontane mit seinem Gedicht „Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland“ weltberühmt machte. Es gab ihn wirklich, den berühmten Birnbaum, der nahe der Kirche über der Gruft der Familie von Ribbeck stand. Leider ist der „original“ Birnbaum, 1911 dem Sturm zum Opfer gefallen. Sie machen einen Spaziergang durch den historischen Ortskern, bevor Sie das kleine Museum im neobarocken Schloss und den berühmten Birnbaumgarten besuchen. Im Anschluss genießen Sie natürlich Birnenkuchen im Schloss-Café. Nach Ihrer Rückkehr nach Lehnin steht der restliche Abend für eigene Erkundungen zur Verfügung.

Samstag, 07.09.2019 Fontane-Stadt Neuruppin & Abschiedsabend Der heutige Tag führt Sie in die Geburtsstadt von Theodor Fontane, dessen Spuren Sie hier auf Schritt und Tritt begleiten werden. Die Stadt ist eine echte Perle Brandenburgs. Die historische Altstadt, ein zweihundert Jahre altes Gesamtkunstwerk des Frühklassizismus, macht den Geburtsort Theodor Fontanes und Karl-Friedrich Schinkels zum Musterbeispiel preußischer Baukunst. Lange und breite Straßen mit stattlichen Plätzen bestimmen das Bild. Bei einem Gang durch die bezaubernde Altstadt kommen Sie an den Sehenswürdigkeiten wie dem Geburtshaus, dem Denkmal und der Klosterkirche St. Trinitatis vorbei. Sie besichtigen die Konzertkirche und den Garten des Kronprinzen Friedrich, den sogenannten Tempelgarten. Die Siechenstraße gehört zu den wenigen Gassen, welche die große Feuersbrunst von 1787 verschont hat und vermittelt einen malerischen Eindruck vom „alten Neuruppin“. Die Straße verbindet seit dem Mittelalter Klosterkirche, Siechenhospital und Neuen Markt. Im ältesten Gebäudeensemble der Stadt können Sie zu einem Mittagsimbiss einkehren (auf Selbstzahlerbasis), bevor Sie einen Blick auf die weltweit bekannten Neuruppiner Bilderbögen werfen. Schon Fontane kannte diese und in seinen Wanderungen durch die Mark Brandenburg hat er die Zieten-Sammlung ausführlich beschrieben. Im hiesigen Museum besuchen Sie die Leitausstellung zum Fontane-Jahr, die Sie mitten hinein stellt in seine Schreib- und Textwelten. Woher hatte er seine Ideen und wie erfindet er seine Figuren? Zum Abschluss machen Sie eine Rundfahrt auf dem schier endlosen Ruppiner See und genießen die Landschaft von der Wasserseite aus. Zurück in Lehnin erwartet Sie ein „Fontane-Abendessen“ und eine Berliner Künstlerin nimmt Sie mit auf eine musikalisch-literarische Reise „Berliner Gassenhauer“, an denen auch Theodor Fontane seine wahre Freude gehabt hätte.

Sonntag, 08.09.2019 Heimreise Sie frühstücken noch einmal am reichhaltigen Buffet, bevor sich Dr. Siegfried Wein von Ihnen verabschiedet und Sie Ihre Heimreise antreten und am Nachmittag ihre Heimatorte erreichen.

Programmänderungen aus witterungsbedingten und organisatorischen Gründen vorbehalten!

Unterbringung

Das 3-Sterne Superior Komfort **Hotel Markgraf** in Lehnin ist seit über 20 Jahren fester Bestandteil des historischen Ortskerns. Das gesamte Hotel und die Zimmer wurden kürzlich umfassend renoviert und neugestaltet. Mit großen, bequemen Betten, einladenden Sitzgelegenheiten und guter Raumaufteilung, bieten sie Ihnen eine warme und erholsame Atmosphäre. Das Restaurant Korbbogen erwartet Sie mit einer freundlichen Gaststube mit regionalen Speisen - bei schönem Wetter auch im idyllischen Innenhof. Zudem wird Ihnen ein umfangreiches Wellnessangebot mit Sauna, Fitnessraum und Anwendungen angeboten.

Eingeschlossene Leistungen

- Busreise im komfortablen 4* Reisebus ab/bis Koblenz
- 5 Übernachtungen im Hotel Markgraf mit reichhaltigem Frühstücksbuffet
- Begrüßungsumtrunk und Fontane-Einführung
- 2 x Halbpension im Hotel
- Ortsrundgang mit Besuch des Klosters Lehnin (Außenbesichtigung)
- Tagesausflug nach Rheinsberg mit Mittagsimbiss, Führung durch das Schloss, Gut Zernikow und 2-Gang-Abendessen im Gutshaus
- Verlängerter Halbtagsausflug nach Potsdam mit Stadtrundgang und Führung im Fontane Archiv
- Tagesausflug ins Havelland mit Führung Schloss Paretz, Mittagsimbiss und Gesprächen in der Rosenvilla, Ortsspaziergang in Ribbeck mit Führung durch das Schloss, den Birnengarten und Birnenkuchen im Schloss-Café (Kaffee satt)
- Tagesausflug in die Fontane-Stadt Neuruppin, Schifffahrt und Besuch der Fontane-Sonderausstellung im Museum Neuruppin
- Abschiedsabend im Hotel mit „Fontane-Essen“ und musikalisch-/literarischem Abend mit der Berliner Künstlerin Sigrid Grajek
- Informationsmaterial
- Örtliche Reiseleitung ab/bis Lehnin (vorgesehen Dr. Siegfried Wein)
- rz-Reisebetreuung ab/bis Koblenz

Reisepreis pro Person

€ 875,- im Doppelzimmer

€ 95,- Einzelzimmerzuschlag

Abo-Vorteil: Sie sparen € 25,- pro Person

Reiseveranstalter: Rhein-Kurier GmbH, Koblenz

Allgemeine Hinweise zur Reise:

Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters.

Versicherungen Im Reisepreis sind keine Versicherungen eingeschlossen. Da bei einer Stornierung die Stornogebühren lt. AGB anfallen, empfehlen wir den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung mit Reiseabbruchversicherung. Informationen erhalten Sie bei Buchung.

Bettensteuer Immer mehr Städte in Europa führen eine sogenannte Bettensteuer oder eine City Tax ein. Falls bei dieser Reise diese Steuer anfallen sollte, bitten wir Sie, diese vor Ort in bar direkt im Hotel zu bezahlen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Reisedokumente / Einreisebestimmungen für deutsche Staatsbürger Deutsche Staatsbürger benötigen einen Personalausweis oder Reisepass, der während des Aufenthalts in Deutschland gültig sein muss. Bitte beachten Sie, dass für andere Staatsangehörige andere Einreise- und Visabedingungen gelten können.

Einreise- und Impfbestimmungen für nicht-deutsche Staatsbürger Informationen zu Einreise- und Impfbestimmungen für Bürger anderer Staaten fordern Sie bitte vor Buchung bei Ihrer Buchungsstelle an. Hierzu werden folgende Angaben benötigt: Name, Nationalität, Land des aktuellen Wohnsitzes, Geburtsdatum.

Mindestteilnehmerzahl

Die Mindestteilnehmerzahl für die Durchführung der Reise beträgt 25 Personen.

Eingeschränkte Mobilität Die gebuchte(n) Reiseleistung(en) ist/sind für Personen mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt nutzbar. Sollten Sie detailliertere Informationen über die Geeignetheit für Personen mit eingeschränkter Mobilität wünschen, kontaktieren Sie bitte Ihre Buchungsstelle.

Bitte beachten Sie, dass die Rundgänge teilweise auf Kopfsteinpflaster stattfinden. Bitte nehmen Sie daher ein gutes Schuhwerk mit.

Bildnachweis M-tours Live, TMB Fotoarchiv, Harald Hirsch, Steffen Lehmann, Havelland e.V

Beratung und Buchung:

rzleserreisen 

Schlossstr. 43-45

56068 Koblenz

Tel 0261/10004-30/31